

## Schach-Training für unsere Jugend

Eröffnungen: Zug um Zug werden die Hauptvarianten (mit guten Abweichungen) einer Eröffnung erklärt.

**Ludwig Maugg**, vielfacher Schwäbischer und Allgäuer Meister und **Martin Wolff** (Schachlehrer) erklären ihre Züge

### Die Philidor-Verteidigung

... gilt zwar als etwas passiv, sie wird aber durchaus auch von sehr starken Spielern angewandt.

Die Meister wollen das solide 1... e5 spielen, aber nicht ständig Italienisch oder Spanisch auf dem Brett haben, wo man ganze Theoriebücher im Kopf haben muss, was mit extrem viel Zeitaufwand verbunden ist.

- Du lernst eine solide Verteidigung, wenn dein Gegner mit 1.e4 beginnt. Sie bietet dir vor Allem häufig den Vorteil, dass sich dein Gegner vielleicht nicht so intensiv mit dieser "unmodernen" Eröffnung beschäftigt hat.

Du führst die schwarzen Steine! Ich empfehle dir, ein Schachbrett aufzubauen, dann hast du die Züge realistisch vor dir.

#### Die Hauptvariante:

1. e2-e4 ... e7-e5

2. Sg1-f3 ... d7-d6

3. d2-d4 Martin Wolff spielt die Hauptvariante

3. ... e5xd4 Wir antworten mit ... e5xd4 und setzen voraus, dass schwarz den Bauer auf d4 schlägt, und zwar mit 4. Sxd4 und antworten mit ... Sf6

4. Sf3xd4 Weiß nimmt zurück mit dem Springer.

4. ... Sg8-f6 Wir entwickeln den Springer.

5. Sb1-c3 Martin Wolff spielt nun den natürlichen Zug 5. Sc3 Der Bauer auf e4 wird gedeckt und eine Leichtfigur wird entwickelt.

5. ... Lf8-e7 wir bereiten die Rochade vor! Damit folgen wir der Empfehlung unseres Trainers und erwarten einen starken Läuferzug von weiß.

6. Lc8-f4 Martin Wolff verrät uns seinen Plan: "Ich möchte meine Dame auf d2 positionieren und strebe somit die lange Rochade an.

Nach dem Vorbereitungszug f3 habe ich vor, mit g4, bzw. h4 am schwarzen Königsflügel anzugreifen".

6. ... 0-0 Rochade - wir bringen unseren König aus der Schusslinie.

7. Dd1-d2 WEISS bereitet damit die lange Rochade vor.

7. ... Sb8-c6 So langsam sollten auch die schwarzen Figuren mitspielen.

8. 0-0-0 Wie angekündigt, die lange Rochade.

- 8. ... **Sc6xd4** Der gefährliche Springer wird aus dem Zentrum entfernt.
- 9. **Dd2xd4** Diesen logischen Zug setzen wir voraus. und entwickeln weiter.
- 9. ... **Lc8-e6** Wir entwickeln den Läufer in etwas beengter Stellung.
- 10. **f2-f3** Dieser Zug dient zur Vorbereitung eines Angriffs am Königsflügel.
- 10. ... **a7-a6** Der Bauertrupp (a, b, c) will sich in Bewegung setzen.
- 11. **Kc1-b1** Martin Wolff: "Ich mache zunächst einen Sicherheitszug."
- 11. ... **b7-b5** Der Bauer kommt. Weiß steht aktiver.
- 12. **Dd4-d2** Weiß spielt noch nicht 12. g4 sondern positioniert die Dame günstiger.
- 12. ... **c7-c5** Den hat weiß vermutet.

	A	B	C	D	E	F	G	H	
8									8
7									7
6									6
5									5
4									4
3									3
2									2
1									1
	A	B	C	D	E	F	G	H	

Damit, liebe Schachfreunde, ist die Eröffnungsphase hier abgeschlossen. Sie bietet nur auf höchstem Niveau leichte Vorteile für WEISS.

## Variante A Ludwig Maugg:

1. e2-e4...e7-e5

2. Sg1-f3...d7-d6

3. Lf1-c4 Ludwig Maugg hält 3. Lc4 für stark.

3. ... c7-c5. Hier ist unsere Antwort. Damit entfernen wir uns von der Hauptvariante.

4. c2-c3 mit dem Plan d4 durchzudrücken

4. ... Sb8-Sc6 Wir überdecken nochmals das Feld d4 und sind gespannt auf die Antwort des Meisters. Wird er jetzt 5. d4 spielen

5. 0-0 Die kurze Rochade. Der Meister wählt: "Erst mal den König in Sicherheit bringen!"?

5. ... Lf8-e7 Wir entwickeln eine Figur und warten weiter auf d2-d4.

6. d2-d4 Der Plan des Meisters beginnt.

6. ... e5xd4 Wir schlagen einen Bauern und setzen voraus, dass weiß zurückschlägt.

7. c5xd4 Wir überlegen kurz und antworten mit

7. ... Sg8-f6

8. d5 Vorsicht! Der Meister greift den Springer an.

8. ... Sc6-a5 Wir weichen natürlich aus und bedrohen mit diesem Zug den Läufer.

9. Lc4-e2 Der Läufer weicht aus. Weiß steht aktiv.

9. ... 0-0 Die Rochade verbessert die Deckung des Königs.

10. Dd1-c2 Weiß stellt die Dame in eine aktive Position.

10. ... Lc8-d7 Der Läufer wird entwickelt. Wir müssen auch ein Auge auf den Springer (a5) haben, denn er kann nicht ziehen.

11. Sb1-c3 Weiß entwickelt den Springer.

11. ... a7-a6 Wir bereiten b5 vor um die Eröffnungsphase abzuschließen.

12. h2-h3 Ein Verteidigungszug Weiß steht sehr aktiv.

12. ... b7-b5 befreit den Springer.

	A	B	C	D	E	F	G	H	
8	♖			♔		♖	♔		8
7				♗	♗	♞	♞	♞	7
6	♟			♟		♞			6
5	♞	♟	♟	♟					5
4					♟				4
3			♞			♞		♟	3
2	♟	♟	♔		♗	♟	♟		2
1	♖		♗			♖	♔		1
	A	B	C	D	E	F	G	H	

Mit diesem Zug schließen wir die Eröffnungsphase ab. Auch hier steht WEISS noch etwas im Vorteil.

Aber allein diese Stellung zu erreichen, braucht es allerhöchstes Niveau auf beiden Seiten.

## Variante B Ludwig Maugg:

Er bringt neue Ideen für Martin Wolffs Variante ein!

1. e2-e4 ... e7-e5

2. Sg1-f3 ... d7-d6

3. d2-d4 ... e5xd4

4. Sf3xd4 ... Sg8-f6

5. Sb1-c3 ... Lf8-e7

6. g2-g3 Ludwig Maugg: "Diesen Aufbau kennt "fast keiner" und verbirgt eine interessante Idee".

6. ... 0-0 auch hier antworten wir mit der Rochade und erwarten 7. Lg2

Wir warten auf die Idee!!

7. Lf1-g2 Hier ist sie!

7. ... c7-c5 Unsere Antwort. Gibt es das Ausweichmanöver? 8. Sf5

8. Sd4-f5 Genau so haben wir uns das gedacht, und nehmen den Springer aus dem Spiel.

8. ... Lc8xf5

9. e4xf5 Natürlich nimmt der Meister den Läufer

9. ... Sb8-c6 Wir entwickeln weiter und warten auf das, was da kommen soll.

10. 0-0 Die Rochade bietet dem König besseren Schutz.

10. ... Dd8-d7 Die Dame deckt den Springer und schießt gleichzeitig auf das Feld f5

11. g3-g4 Hier kommt der Angriff! Höchste Alarmstufe für SCHWARZ!

11. ... h7-h6 Wir versuchen der Verteidigung mehr Halt zu verleihen.

12. f2-f4 Wieder ein scharfer Zug des angriffslustigen Meisters!

12. ... Sf6-h7 Wir postieren den Springer günstiger.

	A	B	C	D	E	F	G	H	
8	♖					♖	♔		8
7	♙	♙		♕	♗	♙	♙	♘	7
6			♘	♙				♙	6
5			♙			♙			5
4						♙	♙		4
3			♘						3
2	♙	♙	♙				♗	♙	2
1	♖		♗	♕		♖	♔		1
	A	B	C	D	E	F	G	H	

Mit diesem Vorteil für den Meister beenden wir diese Variante.

Wenn er weiter auf diesem hohen Level spielt, ist ihm der Sieg in einer solchen Partie nicht mehr zu nehmen.

Natürlich darf er sich dabei keinen Fehlzug leisten!